

<b>Zeitschrift:</b>	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
<b>Herausgeber:</b>	Bauen + Wohnen
<b>Band:</b>	19 (1965)
<b>Heft:</b>	10
<b>Artikel:</b>	Sport- und Ausstellungshalle in Genua = Salle de sport et d'exposition à Gènes = Sports arena and exhibition hall in Genoa
<b>Autor:</b>	Joedicke, Jürgen
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-332273">https://doi.org/10.5169/seals-332273</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

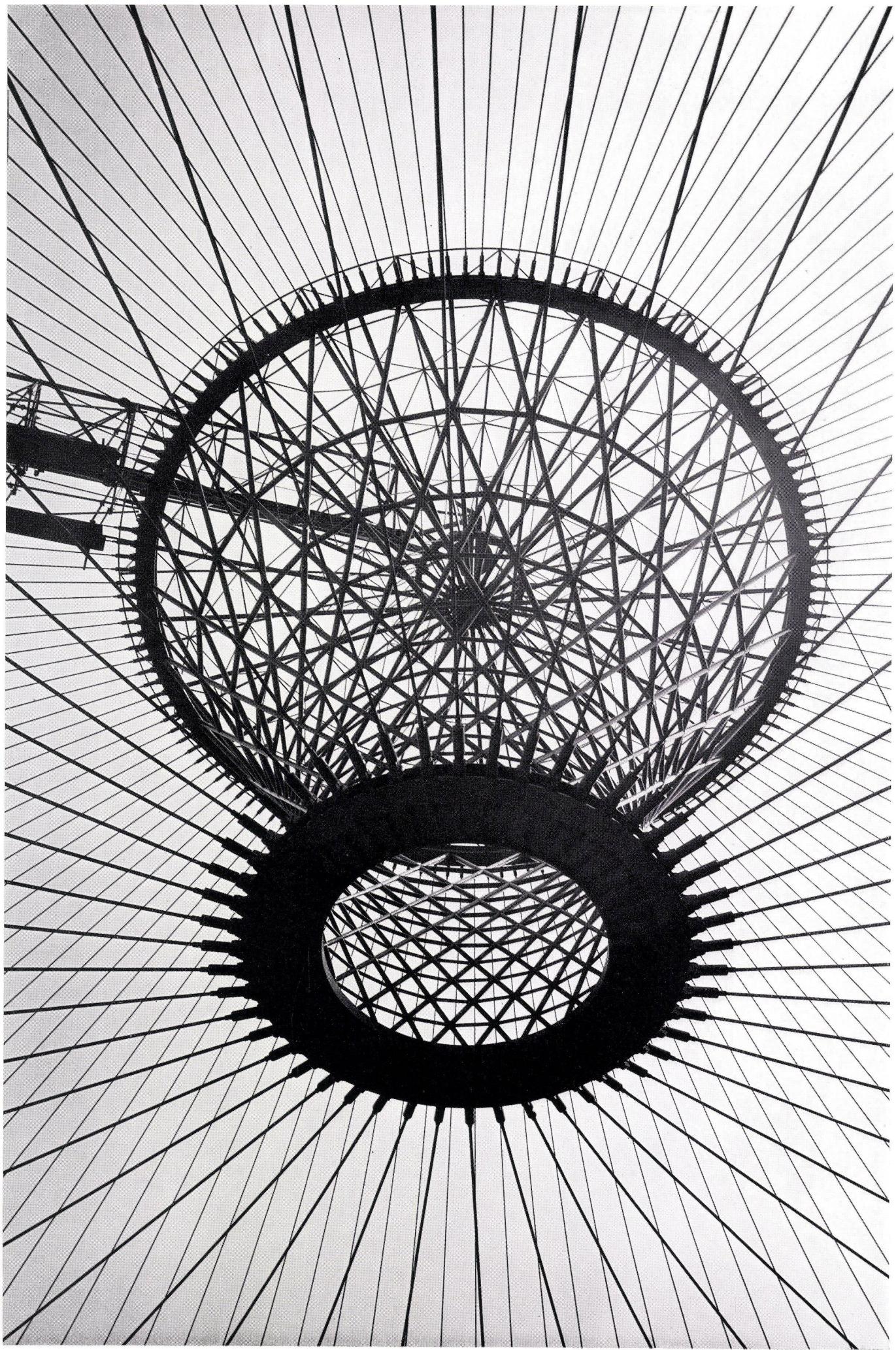
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

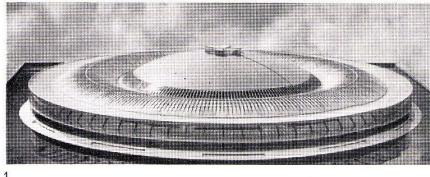


# Sport- und Ausstellungs-halle in Genua

Salle de sport et d'exposition à Gênes  
Sports Arena and Exhibition Hall in Genoa

Entwurf: Gruppo studio palasport Genova  
Koordinator: Franco Sironi  
Architekten: Lorenzo Martinoia  
Franco Sironi  
Ingenieure: Leo Finzi  
Remo Pagani  
Gebaut: 1963/64

Der Entwurf ist das Ergebnis eines Wettbewerbes, der vom »Ente Fiera di Genova« ausgeschrieben wurde. Preisträger waren neben den Verfassern des Ausführungsprojektes P. L. Nervi, A. Nervi und L. Daneri (Abb. 1).



1

Die ausgeführte Halle ist kreisrund und hat einen äußeren Durchmesser von 160 m, die maximale Höhe beträgt 27 m. Die vorhandene Sportfläche reicht aus, um eine Radrennbahn von 222,22 m Länge aufzubauen. Das Spielfeld für Ballspiele hat eine Größe von 40 m auf 70 m. Die Halle verfügt über alle notwendigen Einrichtungen, um eine Eiskunstlauffläche aufzubauen. Bei Boxveranstaltungen finden 10000 Zuschauer Platz, bei Radrennen 7000. Als Ausstellungsfläche stehen netto 30 000 m<sup>2</sup> zur Verfügung.

Bei der Festlegung der Konstruktionsart war der Gedanke maßgebend, der unterschiedlichen Zweckbestimmung (Sporthalle und Ausstellungshalle) durch unterschiedliche Systeme gerecht zu werden. Während für die Sportfläche stützenfreie Überspannung Bedingung ist, kann die Ausstellungsfläche sehr wohl durch Stützen unterteilt werden. Diesem Grundgedanken wurde nicht nur durch die Wahl des konstruktiven Systems, sondern auch durch die Grundrißgliederung Rechnung getragen. Das Gebäude weist eine mittlere Zone auf, die für Sportveranstaltungen dient, und eine äußere, die als Ausstellungsfläche benutzt wird.

Der äußere Ring ist als Stahlbetonskelett konstruiert. In jeder Balkenebene liegen zwei radial hintereinander angeordnete Stützen. Sie bilden das Auflager für die Deckenbalken: der Träger über Erdgeschoß kragt weit nach außen und nur wenig nach innen aus, der Träger über dem Zwischengeschoß nur wenig nach innen und außen, der Träger der Dachkonstruktion weit nach innen wie nach außen. So entsteht innerhalb der Ausstellungsflächen eine differenzierte Raumfolge:

eingeschossige Erdgeschoßhalle, zweigeschossige Halle über Erdgeschoß mit frei eingeschobenem Zwischengeschoß.

Während die Ausstellungshalle als Stahlbetonskelett ausgebildet ist, wurde die Überdeckung der zentralen Sportfläche als Seilnetz konstruiert. Es besteht aus zwei Scharen radial angeordneter, vorgespannter Drahtseile, die ihr Auflager am Kopf der weit auskragenden Dachbalken finden. Sie sind in der Mitte durch eine aus Stäben bestehende Trommel in Form eines einkantigen hyperbolischen Paraboloides gespreizt. Die obere Schar dient als Auflager für die aus lichtdurchlässigen Kunststoffplatten bestehende Dachhaut.

Die in den Seilen auftretenden Zugkräfte werden am Rand durch einen Druckring aufgenommen, der die Kräfte aus ständiger Last und aus variabler Last auf die Kragarmenden ableitet.

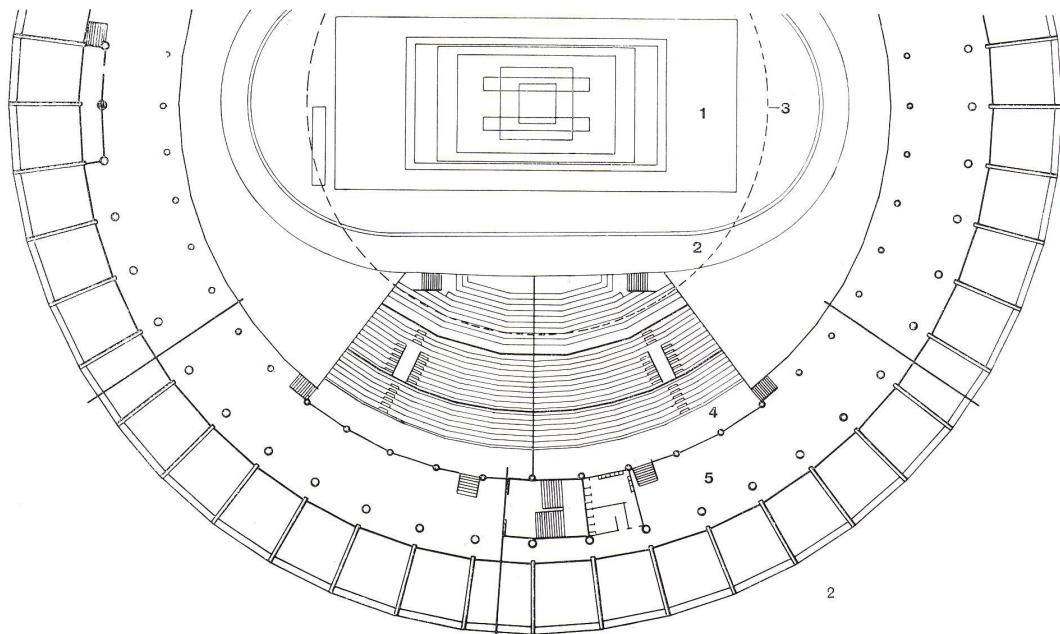
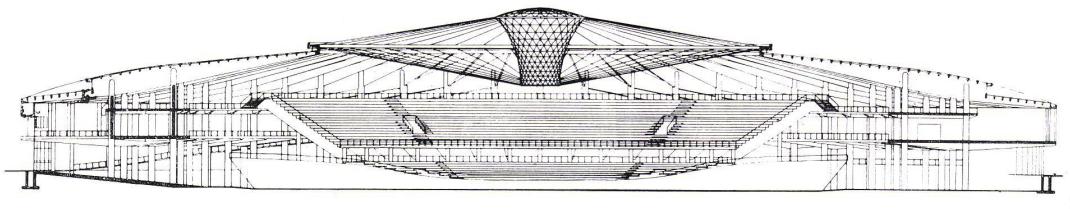
So ist eine außerordentlich sinnvolle und auf die Aufgabe bezogene Konstruktion entstanden: leichtgewichtige Seilnetzkonstruktion zur stützenfreien Überspannung der Sportfläche und schwergewichtige Stahlbetonkonstruktion als Widerlager. Joe.

1  
Projekt P. L. Nervi, A. Nervi und L. Daneri.

2  
Außenaufnahme.  
Vue extérieure.  
Exterior shot.



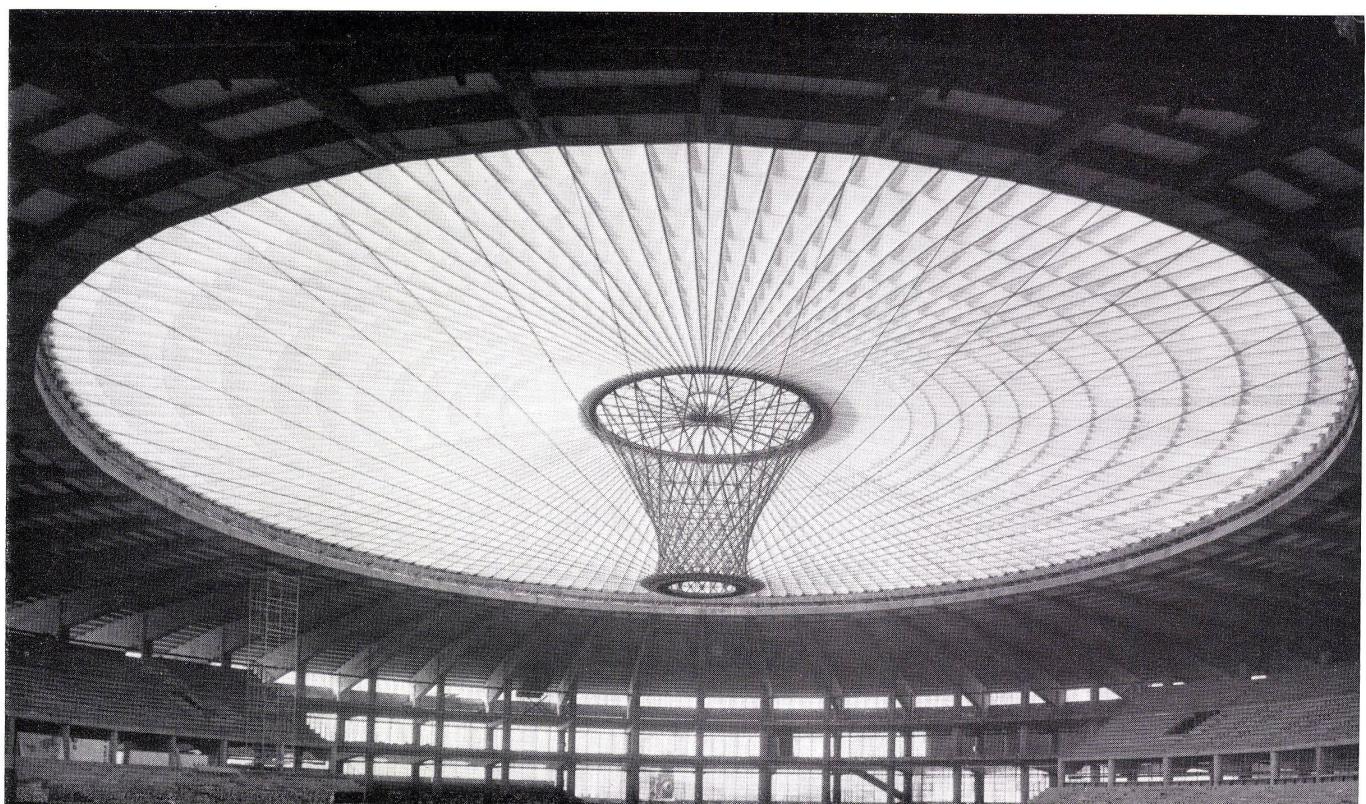
2



1  
Querschnitt 1:1000.  
Coupe.  
Cross section.

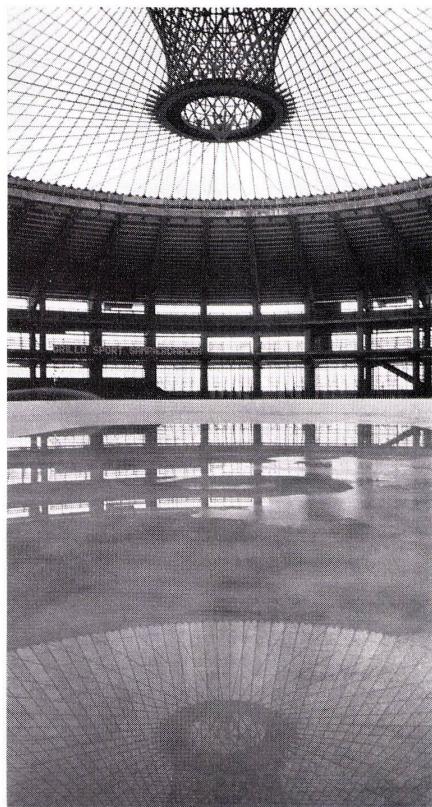
2  
Grundriß 1:1000.  
Plan.  
1 Sportfläche für Ballspiele / Terrain de sport pour  
jeux de ballons / Sports field for ball games  
2 Radrennbahn / Piste pour cyclistes / Cycle race  
track  
3 Äußere Begrenzung der zugbeanspruchten Seil-  
konstruktion / Limite extérieure du système des  
cables soumis à un grand effort de traction / Outer  
limit of high-tensile stressed rope arrangement  
4 Zuschauerränge / Spectateurs / Grandstand  
5 Ausstellungsfläche / Aire d'exposition / Exhibition  
area

3  
Blick in die Halle.  
Vue vers la salle.  
View of the hall.

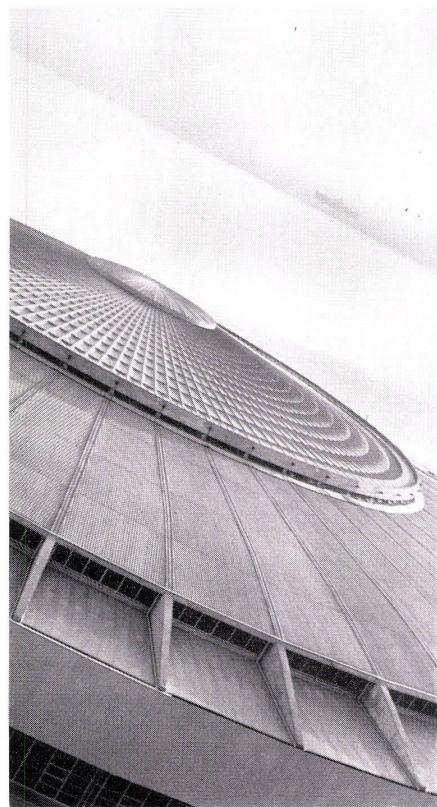




1  
Blick vom Zwischengeschoß.  
Vue depuis l'entresol.  
View of the sports field.



2  
Blick von der Sportarena nach oben.  
Vue depuis le terrain de sport vers le haut.  
View from the stadium upwards.



3  
Detail der Dachhaut. Der mittlere Ring ist mit licht-durchlässigen Kunststoffplatten bedeckt.  
Détail de la couverture. L'anneau central est recouvert de plaques translucides en matière synthétique.  
Detail of roofing: middle ring covered with translucent plastic slabs.

4  
Innenansicht.  
Vue intérieure.  
Inside view.

